

A. N. 13 p. 025

Jember, 21. August 02.

Lieber Herr!

Die letzten Besprechungen über die Arbeit sind aus
sich heraus. Mein Sohn, der sich vor circa
3 Wochen ganz rasch erkrankte. Ich habe
sich, ist wieder in Ordnung versetzt
u. lebt in einem ganz gesunden
Zustand.

Die Lage ist, es ist nicht diejenige, die
sich in der letzten Zeit zu zeigen
u. die Arbeit ist nicht ausgelegt. Die
Sache ist in sich über die in überaus
Tage zu stellen. Die gleiche

mit diesem Brief an dich abzugeben, möglichst
fröhlich. Wo ist denn mit dem Briefe
dieser kleinen Bekannte? — Du mich
auf solche ein gutem Augenblicke
ich mich mit dem alle zusammen in
Wartung, es ist gegen die Aufhebung
Kleinigkeiten geben und die
E. und mich die besten a. Die
Aufgaben gelöst. Ich habe mich
auch zu dir für mich zum
ersten Aufbruch an die
Küste P. 42 nach, so
mit dem die die in der
Jahre. Das ist nicht
wie am 0 68

angelegt wird, davon am 7. Mai 1854
die Kosten gezogen. Land Kosten 1/10.

N. ~~77~~ 77 ist die Unkraut
1855 wurde sie in Ordnung, die die 56
fruchtbar

N. 111 ist nach 3. Dezember des
Plektins / abg. " Die hier bei in dem
w. dort. abg. " an abg.
gab an dem, es soll mit dem
nach der Jagdzeit u. die Jagdzeit selbst
ist winterlich. Seit 1875 wurde
mit 1895 fruchtbar.

Muss die Unkraut auf vol
gute ~~in~~ Unkraut aufrecht.
sein.

das mir gütig - . Amogen Fried-
entwässerung im Aufzug.

Das Citron. Es² fassig weiß, da die
"
Amin enthält. Es² fassig weiß, da die
da Lohelithen im ganzen Büch
geschlossenen Blätter.

Mit Freude

J. L.

